

Protokoll

zur Mitgliederversammlung des Caritasverbandes für den Landkreis Kelheim e. V.
am 09. November 2022 im Sozialzentrum Kelheim

Mitgliederzahl:	345
Versammlungsleiter:	König Hubert, Vorstand
Protokollführerin:	Gabriele Spreider, Assistenz des Vorstandes
Anwesende persönliche Mitglieder:	13 (siehe Anwesenheitsliste) davon 9 stimmberechtigt, bei Delegiertenwahl 10 stimmberechtigt
Vertreter der Kirchenstiftungen:	6 (siehe Anwesenheitsliste), 9 Stimmen
Beginn:	19:00 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Beschlussfassung über die Tagesordnung, Feststellung der Stimmberechtigung

Vorstand Hubert König begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter der Pfarreien und Mitarbeiter zur Mitgliederversammlung. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht versandt und in der Presse veröffentlicht wurde. Vorstand König verweist auf die Tagesordnung und fragt nach, ob es hierzu noch Fragen oder Änderungen gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen genehmigt. Außerdem stellt Vorstand König die Zahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder mit 18 bzw. 19 (Delegiertenwahl) Stimmen fest. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls zur Mitgliederversammlung vom 22. Oktober 2021

Das Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 22. Oktober 2021 wurde, wie in der Einladung mitgeteilt, im Internet veröffentlicht (leider auf einem anderen Link, wie in der Einladung angegeben) und lag auch in der Geschäftsstelle zur Einsicht auf. Herr König fragt nach, ob das Protokoll nochmals verlesen werden soll. Es wird auf die Verlesung des Protokolls verzichtet. Vorstand König fragt nach, ob es hierzu noch offene Fragen gibt. Dies ist nicht der Fall und bittet um Genehmigung des Protokolls.

Beschluss: Das Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 22. Oktober 2021 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Tätigkeitsbericht des Vorstandes - Aussprache

Herr König und seine Stellvertretung Frau Tina Rosenhammer erstatten abwechselnd den Tätigkeitsbericht des Vorstandes, unterstützt mit einer Power-Point-Präsentation.

3.1. Sozial- und Verbandspolitik

Die Caritas setzt sich mit der Kampagne „DasMachenWirGemeinsam“ für eine solidarische Gesellschaft und sozialgerechte Lebensverhältnisse in Deutschland ein. Corona und der Ukrainekrieg und seine Folgen hat gezeigt, dass der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft instabil ist. Doch jede Krise ist eine Chance.

Ziel der Caritas gesamt und des Caritasverbandes Kelheim ist bis 2030 klimaneutral zu werden. Der Caritasverband hat mit der Umsetzung bei Immobilien und Dienstautos schon einen Anfang gemacht. Eine Hilfsaktion für Ukraine-Flüchtlinge im Landkreis in Form von Lebensmittelgutscheinen,

Dolmetscherin und Beratung wurde von Herrn Killian übernommen. Caritas International und Caritas Ukraine sind dazu feste Partner. Aus der Hilfsaktion sind noch Restgelder (Rücklagen) vorhanden.

3.2. Corona – Pandemie

Leider hat das diesjährige Motto der Kampagne „DasMachenWirGemeinsam“ durch die Pandemie gelitten. Der CV Kelheim konnte nicht so auf dieses Motto eingehen, wie es geplant war.

Die Versorgung der Patienten konnte ohne Unterbrechung gesichert werden. Die erstellten Schutzkonzepte haben sehr gut funktioniert und wurden von den Mitarbeitern sehr gut umgesetzt. Leider gab es in 2022 wieder hohe Krankheitsquoten, wie z. B. bei der Carida gGmbH (CarLa's, Produktion und Montage) die auch finanzielle Folgen für den Verband haben werden. Die Schutzschirmregelung in der Pflege ist am 30.06.2022 ausgelaufen. Die gesamte finanzielle Auswirkung wird beim Jahresergebnis 2022 sichtbar werden.

Die Mitarbeiter in den Einrichtungen und Diensten sind sehr erschöpft durch die anstrengende, andauernde Pandemiezeit.

3.3. Verbandsentwicklung

Der Kreisverband Kelheim ist derzeit mit der Strategieentwicklung beschäftigt, die als mittelfristige Planung den Zeitraum bis 2025 in den Blick nimmt. Zur Unterstützung wurde die „Agentur xit“ beauftragt. In diesen Prozess sind auch die leitenden Mitarbeiter und der Caritasrat miteingebunden.

Ausbau der Zentralen Dienste:

- Auftrag Digitalisierung und Organisationsentwicklung (z. B. Personalwesen)
- Einführung einer digitalen Telefonanlage
- Integration neuer Dienste
- Besetzung der Abteilungsleitungsstelle Altenhilfe mit Frau Petra Hahn
- Expansion westlicher Landkreis Landshut- Grundsatzentscheidung durch den Caritasrat zur Übernahme der Sozialstation Rottenburg zum 01.07.2022
- Vorarbeiten zur Sanierung des Sozialzentrum Kelheim

Strategieentwicklung Caritas Kelheim 2025:

In der Caritasratssitzung vom 18.11.2021 wurden die Ergebnisse zur Strategieentwicklung Caritas Kelheim 2025 beschlossen.

Vision Caritas Kelheim:

- christlich und caritativ
- sichtbar und vernetzt (Solidaritätsstifter)
- innovativ und digital
- nachhaltig und klimaneutral

strategische Ziele:

- Wachstum – eine stabile Ertragssituation und Rentabilität (staatliche Mittel und auch die Zuschüsse der Diözese werden in den nächsten Jahren gekürzt)
- eine stärkere Verzahnung unserer Angebote
- regionale Präsenz (ausbaufähig)
klare interne Prozesse, Strukturen und Zuständigkeiten abklären
- Einführung der Balanced Score Card als Planungs- und Steuerungsinstrument, Schulung der leitenden Mitarbeiter dazu
- Erste Maßnahmen wurden schon in 2022 begonnen
- Systematische Umsetzung in allen Einrichtungen und Diensten ab 2023

Herr König stellt das Organigramm des Caritasverbandes Kelheim mit seinen Tochtergesellschaften vor.

3.4. Fachabteilungen

Fachabteilung Soziale Dienste:

- 2.068 Personen (VJ: 2.074) wurden in den Beratungsdiensten beraten

- Erhöhung der Zahlen in der Sozialberatung um 6 %, SB 1,7% Rückgang im Sozialpsychiatrischen Dienst um knapp -16,1% und Migrationsberatung um -15%
- Im Ambulant betreuten Wohnen wurden 50 Personen (VJ: 45) betreut und im Wohnen Plus 10 Personen (VJ: 9)
- Übernahme der Fachambulanz für Suchtprobleme zum 01.01.2022 vom Diözesanverband Regensburg
- Verhandlung mit dem Landkreis zur Einrichtung einer Stelle für Jugendsuchtberatung ab 01.01.2023
- Aufstockung Schuldnerberatung von 8 Stunden (von Diakonie)
- Beendigung Standort Caritas Team Schule Langquaid zum 31.08.2021 – Eigene Trägerschaft des Markt Langquaid – Übergang der Mitarbeiter an den Markt Langquaid
- Beendigung Schulsozialarbeit Grundschule Neustadt seit 31.07.2021- Eigene Trägerschaft der Stadt Neustadt
- Jugendsozialarbeit an Schulen in Bad Abbach durch den Caritasverband seit 09/2022
- Auftrag Konzeptentwicklung Caritas Team Schule
 - Soll die Caritas Kelheim in dem Feld weiter tätig sein?
 - Wenn ja, wie kann und soll das umgesetzt werden (Anspruch auf Ganztagesbetreuung an Grundschulen ab 2026)
 - Zukunft Trägerschaft kirchlicher Kindergärten (wenn Pfarreien KiTAs abgeben wollen - zentrale Lösung versus regionale Lösung?)
 - Beschluss Projektentwicklung Wohnen Plus Psychiatrie – Schaffung eines Wohnprojekts (12 Appartements) für psychisch kranke Menschen in Saal – Baubeginn in 2023

Fachabteilung Beschäftigung (Carida gGmbH):

- Derzeit ist die Ausbildung benachteiligter Jugendlicher mit 6 Plätzen im Verkauf und Verwaltung besetzt. Modernisierung im CariMarkt (Klimaanlage, Gefriertruhen) wurden neu ersetzt
- CarLa Kelheim (Kleiderladen) unter neuer Leitung seit 12.09.2022
- CarLa Abensberg Schließung zum 30.06.2022 – Umwandlung zurück zur Caritas-Kleiderkammer (Sozialzentrum Abensberg)
- Konnten einen Vergleich mit dem Bezirk Niederbayern erzielen bezüglich der Förderung im Zuverdienst.
- Vermietung der ehemaligen Cantina für Kreativwerkstatt an die Stadt Kelheim - Beginn ab 2023
- Projektentwicklung haushaltsnahe Dienstleistungen, sind derzeit in der Ausarbeitung. Beginn 2023 mit „Tandems“ in der Hauswirtschaft. Carida gGmbH bittet auch Haus- und Gartenservice, Wäscherei, Lieferservice bei Einkauf im CariMarkt an

Fachabteilung Altenhilfe:

- Betreuung von 1.404 (Vorjahr 1.356) Patienten der 5 Caritas-Sozialstationen und Tagespflege Kelheim
- Pflegeausbildung mit 8 Auszubildenden im September 2022 begonnen
- Anschaffung von 16 E-Fahrzeugen in den Sozialstationen
- Übernahme der Sozialstation Rottenburg-Pfeffenhausen-Hohenthann zum 01.07.2022, mit 46 Mitarbeiterinnen und 170 Patienten.
- Integrations- und Organisationsentwicklungsprozess
- Kauf und Umbau Gebäude in Rottenburg für Sozialstation
- Übernahme der Sozialstation Mainburg in die Caritas-Seniorendienste gGmbH zum 01.01.2023 (Beschluss Mitgliederversammlung vom 12.07.2022) mit 55 Mitarbeitern und 190 Patienten

- Neueröffnung der Tagespflege Bad Abbach am 04.10.2022.
- Caritas-Pflegezentrum Bad Abbach, Goldtalstraße 15, mit Sozialstation und Tagespflege in einem Haus
- Projektentwicklungen Tagespflege Mainburg und Pfeffenhausen
- Pfeffenhausen geplanter Baubeginn im März 2023 - Neukalkulation der Baukostenentwicklung
- Mainburg geplanter Baubeginn 06/2023 – Verhandlung Kombination mit EOF-Förderung Regierung Niederbayern barrierefreies Wohnen
- Abteilungsleitung Altenhilfe seit 01.10.2022 mit Frau Petra Hahn besetzt

3.5. Finanzbericht 2021

Vorstand König stellte die wirtschaftliche Lage des Verbandes anhand des Finanzberichts 2021 (Power-Point-Präsentation) dar. Der Caritasverband Kelheim schließt in 2021 mit einem Plus von + 124.747,67 Euro ab. Die Caritas-Seniorendienste schließen mit einem Plus von + 358.478 Euro ab. Die Förderprogramme und Schutzschirme des Staats und der Sozialversicherungen haben einen großen Teil der coronabedingten Ausfälle kompensiert und so das gute positive Ergebnis mit ermöglicht. Die Carida gGmbH schließt mit einem Defizit von – 9.452,28 € ab.

Zum Tätigkeits- und Finanzbericht des Vorstandes gibt es keine weiteren Nachfragen.

TOP 4 Bericht des Caritasrates – Aussprache

Der Vorsitzende des Caritasrates Sebastian Hobmaier begrüßt die anwesenden Mitglieder und trägt den Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht für den Caritasrat des Caritasverbandes Kelheim vor. Er stellt fest, dass der Caritasrat nach der Satzungsänderung 2019 nun aus bis zu 9 Personen besteht und sich wie folgt zusammensetzt:

Herr Hobmaier (Vorsitzender), Herr Dr. Grünewald (Stellvertreter), Frau Beate Schneider, Frau Elke Stark, Herr Pfarrer Georg Birner, Herr Pfarrer Adrian Latacz, Herr Herbert Pischulti, Frau Gertrud Enzinger, Herr Alfred Gaffal.

Mit Vorstand Hubert König hat Herr Hobmaier vereinbart, sich alle 4 Wochen zu treffen, um die aktuelle Geschäftsentwicklung, Verbandspolitik, die Projektentwicklungen, Personalfragen etc. zu besprechen. Dringliche Angelegenheiten werden sofort ausgetauscht. Der Caritasrat hat in 2022 zweimal getagt und zusätzlich fand eine schriftliche Abstimmung im Juli statt. Anstehende Projekte wurden beraten und die notwendigen Beschlüsse gefasst. Der Wirtschaftsplan und Investitionsplan für 2023 wurde beschlossen.

In der Caritasratssitzung vom 06. Oktober wurde der Jahresabschluss 2021 behandelt, der von der Solidaris-Treuhand geprüft wurde. Der Jahresabschluss wurde vom Caritasrat einstimmig festgestellt. Herr Hobmaier merkt an, dass der Caritasverband durch die staatlichen Förderungen gut durch die Corona-Pandemie gekommen ist. Außerdem wurde die Übernahme der Immobilie Blössl-Haus in die Caritas-Bürgerstiftung beschlossen. Es wurde die Sozialstation Rottenburg-Pfeffenhausen-Hohenthann in die Caritas-Seniorendienste gGmbH übernommen und die Tagespflege in Bad Abbach eröffnet. In Planung sind derzeit die Tagespflege in Pfeffenhausen und Mainburg. Sind auf einen guten Weg zur Abdeckung des Landkreises Kelheim. Herr Hobmaier bedankt sich bei Herrn König und den Mitarbeitern für die geleistete Arbeit.

Herr Hobmaier fragt nach, ob es zu seinem Bericht noch Fragen gibt. Dies ist nicht der Fall und stellt den Antrag auf Entlastung des Caritasrates.

TOP 5 Entlastung des Caritasrates (§ 16 Abs. 2.5)

Herr Hobmaier stellt fest, dass der Jahresabschluss 2021 von der Solidaris ohne Beanstandungen geprüft und vom Caritasrat einstimmig angenommen wurde und schlägt der Mitgliederversammlung die Entlastung des Caritasrates vor.

Beschluss: Die Entlastung des Caritasrates wird einstimmig (Enthaltung der Betroffenen) beschlossen.

TOP 6 Wahlen Caritasrat und Delegierte zur Vertreterversammlung des DICV Regensburg

Vorstand König ruft den Tagesordnungspunkt Wahlen auf und schlägt die nicht stimmberechtigten Mitarbeiterinnen Frau Montero-Gonzales und Frau Spreider als Wahlhelfer vor. In der Mitgliederversammlung besteht damit Einverständnis.

Wahl des Caritasrat des Caritasverbandes Kelheim (§16 Abs. 2.1)

Zur Wahl des Caritasrat liegt ein schriftlicher Wahlvorschlag des Vorstandes vor. Er sieht vor:

Herr Dr. Benedikt Grünewald, Bad Abbach
Herr Alfred Gaffal, Sandelzhausen
Frau Gertrud Enzinger, Mainburg
Herr Pfarrer Georg Birner, Abensberg
Herr Bernhard Schöfer, Hausen
Frau Elke Stark, Saal
Frau Beate Schneider, Kelheim
Frau Marianne Bäumler, Sandharlanden
Herrn Pfarrer Thomas Stummer, Neustadt

Die zur Wahl vorgeschlagen (anwesenden) Kandidaten stellen sich kurz vor.
Aus der Versammlung werden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen. Die schriftliche und geheime Wahl mit den vorbereiteten Wahlvorschlägen ergibt folgendes Ergebnis:

Herr Dr. Benedikt Grünewald, Bad Abbach	17 Stimmen
Herr Alfred Gaffal, Sandelzhausen	17 Stimmen
Herr Bernhard Schöfer, Hausen	17 Stimmen
Frau Marianne Bäumler, Sandharlanden	17 Stimmen
Frau Gertrud Enzinger, Mainburg	16 Stimmen
Frau Beate Schneider, Kelheim	15 Stimmen
Herrn Pfarrer Thomas Stummer, Neustadt	15 Stimmen
Herr Pfarrer Georg Birner, Abensberg	14 Stimmen
Frau Elke Stark, Saal	14 Stimmen

Vorstand König stellt als Wahlergebnis fest, dass Herr Dr. Benedikt Grünewald, Frau Gertrud Enzinger, Herr Alfred Gaffal, Herr Pfarrer Birner, Frau Elke Stark, Frau Beate Schneider, Herr Pfarrer Thomas Stummer, Frau Marianne Bäumler und Herr Bernhard Schöfer in den Caritasrat für die nächsten 3 Jahre gewählt wurden. Es wurde vorab festgestellt, dass nichtanwesenden Kandidaten die Wahl annehmen.

Herr König fragt die anwesenden gewählten Mitglieder, ob Sie die Wahl annehmen. Dies ist der Fall.

Wahl der Delegierten des Caritasverband Kelheim (zur Vertreterversammlung des Diözesanverbandes Regensburg, (§16, Abs. 2.2)

Zur Wahl des Caritasrat liegt ein schriftlicher Wahlvorschlag des Vorstandes vor. Er sieht vor:

Herr Benedikt Grünewald, Bad Abbach
Herr Hubert König, Lappersdorf
Frau Tina Rosenhammer, Regensburg
Herr Sebastian Hobmaier, Mitterfecking
Herr Bernhard Schöfer, Hausen
Herr Armin Betz, Kelheim

Aus der Mitgliederversammlung wird Herr Raimund Fries vorgeschlagen.

Die schriftliche und geheime Wahl mit den vorbereiteten Wahlvorschlägen ergibt folgendes Ergebnis:

Herr Hubert König, Lappersdorf	18 Stimmen
Herr Benedikt Grünewald, Bad Abbach	15 Stimmen
Frau Tina Rosenhammer, Regensburg	15 Stimmen
Herr Sebastian Hobmaier, Mitterfecking	12 Stimmen
Herr Armin Betz, Kelheim	10 Stimmen
Herr Bernhard Schöfer, Hausen	8 Stimmen
Herr Raimund Fries, Kelheim	6 Stimmen

Vorstand König stellt als Wahlergebnis fest, dass Herr Huber König, Dr. Benedikt Grünewald, Frau Tina Rosenhammer, Herr Sebastian Hobmaier, Herr Armin Betz, als Delegierte für die nächsten 3 Jahre gewählt wurden. Als Ersatzdelegierte sind Herr Bernhard Schöfer und Herr Raimund Fries gewählt worden. Herr König fragt die anwesenden gewählten Mitglieder, ob Sie die Wahl annehmen. Dies ist der Fall. Herr König bedankt sich bei den gewählten Mitgliedern für Ihre Bereitschaft in den Gremien für die nächsten 3 Jahre mitzuwirken.

TOP 7 Sanierung Sozialzentrum Kelheim

Der Caritasrat hat in der Sitzung vom 27.04.2022 den Beschluss zu einer Gesamtplanung für die Sanierung des Sozialzentrums Kelheim gefasst. Anhand einer Power-Point erläutert Herr König, die Planung und den vorläufigen Finanzierungsplan.

Kosten:

Die Gesamtkosten belaufen sich nach derzeitigem Stand (Oktober 2022) incl. Nebenkosten auf ca. 2.200.000 Euro. Die Planer weisen ausdrücklich darauf hin, dass durch die Dynamik bei den Baukosten und der Inflation bei einer Aufsplittung in verschiedene Bauabschnitte und der schrittweisen Umsetzung, mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen ist.

Förderung:

Zur Förderung der Baumaßnahme ist der Verband mit verschiedenen Fördergebern in Abklärung.

Vorgehensweise:

Der Caritasverband Kelheim beginnt mit der Sanierung 2023. Es werden jeweils nur einzelne Bauabschnitte umgesetzt. Für jeden Bauabschnitt müssen die Kosten und die Finanzierung einzeln geklärt und beschossen werden. Die wirtschaftliche Gesamtlage des Verbandes ist dabei zu berücksichtigen. Es ist absehbar, dass sich die Gesamtsanierung dadurch über einen längeren Zeitraum erstrecken wird.

Die Bauabschnitte sind so zu wählen, dass die Funktionalität für Klienten und der dringende Raumbedarf für Mitarbeiter zuerst gedeckt wird. Daher werden wir als ersten Bauabschnitt die Sanierung des 2. OG vornehmen. Das 2. OG ist durch den Auszug der Erziehungsberatungsstelle

(Kündigung Mietverhältnis) leer. Als nächster Schritt dann die Sanierung des EG (Beratungsräume, Empfangsbereiche, Barrierefreiheit).

In der Satzung des Caritasverbandes Kelheim ist festgehalten, dass nach § 16 Abs. 7, die Mitgliederversammlung ab einer Summe von 2 Mio. Euro ihre Zustimmung geben muss. Herr König bittet die anwesenden der Mitgliederversammlung um die Zustimmung der Sanierung des Sozialzentrum Kelheim.

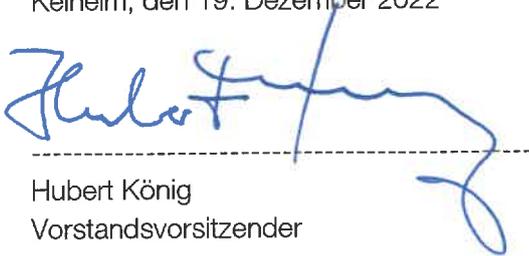
Beschluss: Die Mitgliederversammlung erteilt einstimmig die Zustimmung zur Sanierung des Sozialzentrum Kelheim wie von Herrn König vorgetragen.

TOP 8 Verschiedenes

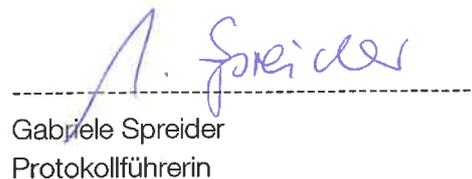
Vorstand König fragt die Mitglieder ob es noch offene Fragen zu den Ausführungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Mit dem Dank an die Mitarbeiter für die hervorragende Arbeit im Dienst der Caritas und dem Dank an die anwesenden Mitglieder und den vielen Unterstützern und Förderern schloss Vorsitzender König um 21:25 Uhr die Mitgliederversammlung.

Kelheim, den 19. Dezember 2022



Hubert König
Vorstandsvorsitzender



Gabriele Spreider
Protokollführerin